

CDU-Fraktion im Rat der Stadt Köln
Fraktion Bündnis 90/Die Grünen im Kölner Rat
Ratsgruppe GUT

An die Vorsitzende des Rates
Frau Oberbürgermeisterin
Henriette Reker

Eingang beim Büro der Oberbürgermeisterin: 25.06.2018

AN/1042/2018

Antrag gem. § 3 der Geschäftsordnung des Rates

Gremium	Datum der Sitzung
Rat	05.07.2018

Ausweitung des KVB-Leihrad-Systems

Sehr geehrter Frau Oberbürgermeisterin,

die Antragssteller möchten Sie bitten, folgenden Antrag in die Tagesordnung des Rates am 5. Juli 2018 aufzunehmen

Beschluss:

Seit 2015 betreibt die KVB AG ein Fahrradverleihangebot. Im 1. Quartal 2019 schreibt die KVB AG den Betrieb des Fahrradverleihsystems erneut aus, da der bestehende Vertrag im April 2020 endet. Vor diesem Hintergrund beauftragt der Rat der Stadt Köln die folgenden Anforderungen an das Fahrradverleihsystem durch Verwaltung und KVB AG umzusetzen.

1. Die KVB AG wird in Zusammenarbeit mit der Verwaltung beauftragt, auf der Grundlage der Ziele von „Köln Mobil 2025“, die bestehenden Betriebsgrenzen des KVB-Leihradsystems auf die Kölner Außenbezirke auszuweiten. Dabei hat zugleich die Erhöhung der Anzahl von Leihrädern zu erfolgen. Sich erweiternde bzw. neu entstehende Wohnquartiere sind dabei zu berücksichtigen.
2. Die KVB AG wird zusammen mit der Verwaltung beauftragt, ein Nutzungskonzept zu erstellen, das für das gesamte Stadtgebiet ein Fahrradverleih-Angebot und insbesondere für die Außenbezirke stationsgebundene Abstellsysteme vorsieht. Hierbei sind u.a. die KVB-Verkehrsknotenpunkte sowie bereits versiegelte Flächen, wie z.B. Parkplätze, für die Abstellanlagen zu betrachten, um eine weitere Versiegelung des öffentlichen Raums zu vermeiden.
3. Dieses Nutzungskonzept soll auch die Standorte für Leihrad-Abstellanlagen aufweisen, die „systemübergreifend“ auch durch andere auf dem Markt befindliche Leihradanbieter genutzt werden sollen. Zeitgleich werden gekennzeichnete Abstellflächen für Leihräder im Free Floating System eingerichtet.

4. Dem Verkehrs-, Stadtentwicklungs- und Finanzausschuss sind rechtzeitig vor der Beschlussfassung über die Ausschreibung des Fahrradverleihsystems die Ergebnisse vorzulegen.

Begründung:

Anlässlich der bevorstehenden Ausschreibung des KVB-Fahradverleihsystems soll eine Optimierung und Ausweitung geprüft werden, um die Ergebnisse für die vorzubereiten Ausschreibung nutzen zu können.

Das Verleihsystem soll über bisherigen Betriebsgrenzen hinaus auf das gesamte Stadtgebiet ausgeweitet und die Anzahl der angebotenen KVB-Leihräder erhöht werden.

Zudem bedarf das wachsende Leihrad-Angebot – auch durch andere Anbieter - einer Ordnung im öffentlichen städtischen Raum. Da es bisher rechtlich nicht möglich ist, das Abstellen dieser Räder auf öffentlichen Flächen zu verhindern, sofern keine Verkehrsgefährdung vorliegt, sollte den Nutzer*innen ein geordnetes Abstellsystem angeboten werden. Hierzu eignen sich primär bereits versiegelte Flächen am Straßen- oder Platzrand. Ein solches geordnetes Abstellsystem soll sowohl das KVB-Verleihangebot als auch private Anbieter einbeziehen. Die Verwaltung soll dazu konkrete Vorschläge erarbeiten.

Mit freundlichen Grüßen

gez. Niklas Kienitz
CDU-Fraktionsgeschäftsführer

gez. Jörg Frank
GRÜNE-Fraktionsgeschäftsführer

gez. Thor Zimmermann
Ratsgruppe GUT